



**Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von
Steinen und Erden**

E I - m

Umsatz, Beschäftigte der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

September 2009

Bestell-Nr.: E113 2009 09

Herausgabe: 27. Januar 2010
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
Rev.	Revision

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Vorbemerkungen und Erläuterungen	3 - 4
II. Tabellen	
1. Ergebnisse der Betriebe nach Wirtschaftszweigen	
1.1 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz September 2009	5
1.2 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz Januar bis September 2009	6
2. Ergebnisse der Betriebe nach Kreisen	
2.1 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz September 2009	7
2.2 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz Januar bis September 2009	7
III. Anhang	
Erhebungsbogen	8

Hinweis:

Aufgrund von erforderlichen Anpassungen an die Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008, umfangreichen Rückrechnungen und Personalausfällen konnte dieser Bericht nicht termingerecht erscheinen und ist auf die wichtigsten Grunddaten beschränkt. Darüber hinausgehende Daten können beim Statistischen Amt angefordert werden.

I. Vorbemerkungen und Erläuterungen

Der Monatsbericht für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden stellt kurzfristig Daten über die konjunkturelle Entwicklung dieses Wirtschaftsbereichs in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung zur Verfügung.

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden werden ab Berichtsmontat Januar 2009 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) auf der Ebene der Viersteller erhoben und aufbereitet.

Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) umgesetzt.

Die Kodierung der Wirtschaftszweige erfolgt nach einem neuen Nummerierungssystem. Es unterscheidet zwischen Abschnitten (Buchstaben A-U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller). Der Wirtschaftsbereich „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ erstreckt sich über die Abschnitte B und C sowie - in der numerischen Gliederung - über die Abteilungen 05 bis 33 der WZ 2008.

Die Anwendung der neuen Klassifikation hat Auswirkungen auf den Berichtskreis der Statistiken im Produzierenden Gewerbe, weil einige Tätigkeiten innerhalb des Produzierenden Gewerbes umgruppiert, andere zusätzlich aufgenommen oder ausgegliedert wurden. Infolge der strukturellen Veränderungen beim Produzierenden Gewerbe durch den Übergang auf die WZ 2008 zählen jetzt z. B. die Branchen des Verlagsgewerbes und des Recyclings nicht mehr in das Verarbeitende Gewerbe. Montage- und Installationsleistungen werden in eigenständigen Klassen der WZ 2008 nachgewiesen. Nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe zählen Betriebe, die schwerpunktmäßig fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter). Diese Einheiten werden künftig i. d. R. dem Handel oder den Dienstleistungen zugerechnet.

Berichtskreis

Der Berichtskreis des Monatsberichts für Betriebe umfasst:

- sämtliche Betriebe des Wirtschaftsbereichs Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen;
- die Betriebe des Wirtschaftsbereichs Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen, sofern sie zu Unternehmen gehören, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes liegt.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der tätigen Personen im September des Vorjahres neu festgelegt.

Erhebung und Aufbereitung

Der Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden wird - dem föderativen Staatsaufbau der Bundesrepublik Deutschland folgend - dezentral durchgeführt. Für die Erhebung (Erhebungsbogen siehe Anhang) und die monatliche Aufbereitung der Länderergebnisse sind die Statistischen Landesämter zuständig. Aufgabe des Statistischen Bundesamtes ist dagegen die methodische Vorbereitung und Weiterentwicklung dieser Statistik sowie die Zusammenführung der Länderergebnisse zu einem Bundesergebnis und dessen Veröffentlichung.

Darstellung der Ergebnisse

In der vorliegenden Veröffentlichung wird der Nachweis der Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden für „Mecklenburg-Vorpommern insgesamt“ in der Gliederung nach Abschnitten und Abteilungen der WZ 2008 geführt, soweit der Datenschutz keine Einschränkungen erforderlich macht; darüber hinaus werden auch Eckzahlen für die kreisfreien Städte und Landkreise nachgewiesen.

Bei der Aufbereitung für **Betriebe** werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen, z. B. Maschinenbau und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schwergewicht des Betriebes liegt.

Das Ergebnis „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt“ für Betriebe enthält die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m.

Definition der erfassten Merkmale

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Wirtschaftsbereichs Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Erhebungsbereichs werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfasst. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein.

Tätige Personen (Beschäftigte): Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. der tätigen Inhaber/Inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), an andere Unternehmen überlassene Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen und Heimarbeiter/Heimarbeiterinnen, aber ohne Leiharbeiter/Leiharbeiterinnen. Einbezogen werden u. a. Erkrankte, Urlauber/Urlauberinnen, Kurzarbeiter/Kurzarbeiterinnen, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Personen in Altersteilzeitregelungen, Auszubildende, Saison- und Aushilfsarbeiter/-arbeiterinnen sowie Teilzeitbeschäftigte. Die tätigen Personen umfassen auch die kaufmännischen Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen) und die gewerblich Auszubildenden.

Geleistete Arbeitsstunden: Zu melden sind die von allen tätigen Personen (einschl. der Heimarbeiter/Heimarbeiterinnen und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Entgelte (Bruttolohn- und -gehaltsumme): Dies ist die Bruttosumme der Bar- und Sachbezüge der tätigen Personen einschl. der an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslöhne), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers und gezahlte Beträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen sind Anweisungen des staatlichen Kindergeldes, Sozial- und sonstige Aufwendungen des Arbeitgebers (u. a. Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Vorruhestandszahlungen, Kurzarbeitergeld), an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlte Beträge sowie Einnahmen von anderen Unternehmen für die Überlassung von Arbeitnehmern.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und Einnahmen aus der Veräußerung von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z. T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im gesamten Bundesgebiet sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und, soweit einwandfrei erkennbar, Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Hinweise zur Veröffentlichung des Monatsberichts

In dem Statistischen Bericht E113 werden monatlich die laufenden (vorläufigen) Monatsergebnisse sowie einmal jährlich die endgültigen Jahresergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden publiziert.

Weitere Ergebnisse finden Sie auch unter www.statistik-mv.de.

II. Tabellen

1. Ergebnisse der Betriebe nach Wirtschaftszweigen

1.1 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz

September 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter Auslands- umsatz
		Anzahl		1 000		1 000 EUR	
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden.....	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	297	43 903	6 043	92 506	924 763	296 566
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln.....	85	13 607	1 806	20 793	280 802	24 184
11	Getränkeherstellung.....	7	1 205	194	2 756	26 347	.
13	H. v. Textilien	5	350	50	568	5 496	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	17	2 208	321	5 007	59 852	17 747
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	4	462	61	1 053	8 431	2 095
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern.....	6	1 140	186	2 214	15 148	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	7	1 155	145	3 001	46 571	27 993
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1	.	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren.....	14	1 429	229	3 186	19 225	6 537
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden.....	10	1 302	211	2 654	19 889	2 057
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	832	87	1 706	13 922	5 091
25	H. v. Metallerzeugnissen.....	34	3 451	470	7 226	47 038	18 555
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektro- nischen und optischen Erzeugnissen.....	6	1 139	168	2 767	51 207	4 033
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	10	1 412	173	3 504	34 574	5 379
28	Maschinenbau.....	27	4 921	662	10 746	124 651	92 511
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	13	1 753	224	3 701	35 494	12 371
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	15	4 044	536	13 254	99 733	69 453
30.1	Schiff- und Bootsbau	11	3 404	442	11 948	94 646	.
31	H. v. Möbeln.....	9	987	154	2 425	13 583	637
32	H. v. sonstigen Waren	7	.	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	17	1 534	236	3 869	13 806	379
B, C	Insgesamt	297	43 903	6 043	92 506	924 763	296 566
	nachrichtlich Insgesamt ohne Schiff- und Bootsbau	286	40 499	5 601	80 558	830 117	.

Noch: 1. Ergebnisse der Betriebe nach Wirtschaftszweigen

1.2 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz

Januar bis September 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter Auslands- umsatz
		Anzahl		1 000		1 000 EUR	
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden.....	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	295	45 379	54 062	855 248	7 139 703	2 055 098
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln.....	84	13 293	15 470	185 726	2 454 683	211 315
11	Getränkeherstellung.....	7	1 113	1 558	23 742	226 379	.
13	H. v. Textilien	5	336	437	5 042	40 191	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	18	2 233	2 721	44 388	462 910	140 040
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	4	462	517	9 233	71 297	16 331
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern.....	6	1 119	1 611	20 460	111 995	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	7	1 152	1 386	28 815	439 266	281 683
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1	.	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren.....	14	1 384	1 833	27 816	162 262	56 480
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden.....	10	1 253	1 745	22 985	151 883	18 911
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	775	760	14 636	125 769	40 200
25	H. v. Metallerzeugnissen.....	33	3 461	4 231	65 330	383 153	151 592
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektro- nischen und optischen Erzeugnissen.....	6	1 044	1 288	22 659	242 870	33 810
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	10	1 443	1 524	32 432	248 388	47 044
28	Maschinenbau.....	27	4 996	5 951	101 577	807 558	492 522
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	12	1 823	1 865	33 490	278 375	95 574
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	15	6 079	6 762	142 940	644 935	392 478
30.1	Schiff- und Bootsbau	11	5 428	5 854	131 181	598 416	.
31	H. v. Möbeln.....	9	1 004	1 328	21 046	108 100	6 120
32	H. v. sonstigen Waren	7	.	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	17	1 496	1 980	33 649	107 203	7 451
B, C	Insgesamt	295	45 379	54 062	855 248	7 139 703	2 055 098
	nachrichtlich Insgesamt ohne Schiff- und Bootsbau	284	39 951	48 208	724 067	6 541 287	.

1) Monatsdurchschnitt

2. Ergebnisse der Betriebe nach Kreisen

2.1 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz September 2009

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter
						Auslands- umsatz
Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Kreisfreie Städte						
Greifswald	8	1 290	176	2 986	42 404	5 787
Neubrandenburg	12	3 177	415	5 555	50 648	14 775
Rostock	27	4 501	649	10 937	140 327	93 222
Schwerin	13	1 988	278	4 779	39 978	6 242
Stralsund	5	1 772	255	.	.	.
Wismar	20	2 891	398	6 417	97 156	30 897
Landkreise						
Bad Doberan	18	2 473	318	4 442	46 797	.
Demmin	19	2 267	341	4 238	58 957	6 082
Güstrow	20	2 544	312	4 585	50 160	23 786
Ludwigslust	57	7 678	1 081	15 152	135 184	16 119
Mecklenburg-Strelitz	4	367	55	.	.	.
Müritz	14	2 717	359	5 054	39 143	8 085
Nordvorpommern	14	1 513	236	2 463	18 322	383
Nordwestmecklenburg	23	3 322	467	7 449	60 505	6 460
Ostvorpommern	8	1 362	169	4 345	19 628	.
Parchim	17	1 799	249	3 227	20 752	1 855
Rügen	8	825	118	1 294	15 436	.
Uecker-Randow	10	1 417	170	2 454	15 316	4 351
Mecklenburg-Vorpommern ...	297	43 903	6 043	92 506	924 763	296 566

2.2 Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz Januar bis September 2009

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter
						Auslands- umsatz
Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Kreisfreie Städte						
Greifswald	8	1 344	1 521	27 094	237 639	58 204
Neubrandenburg	12	3 131	3 524	49 996	385 090	121 203
Rostock	27	5 259	6 575	111 867	902 496	489 149
Schwerin	13	1 982	2 471	44 466	294 234	51 853
Stralsund	5	1 755	2 023	.	.	.
Wismar	21	3 948	4 456	76 831	770 037	294 333
Landkreise						
Bad Doberan	18	2 437	2 763	39 214	381 821	.
Demmin	19	2 220	2 942	37 667	570 973	54 683
Güstrow	19	2 526	2 714	42 051	368 869	169 919
Ludwigslust	56	7 650	9 268	137 417	1 204 605	164 732
Mecklenburg-Strelitz	4	369	490	.	.	.
Müritz	14	2 611	3 129	47 129	354 675	82 143
Nordvorpommern	14	1 494	2 020	21 793	156 303	4 425
Nordwestmecklenburg	23	3 371	4 099	66 719	538 350	50 661
Ostvorpommern	8	1 342	1 555	35 604	261 853	.
Parchim	17	1 833	2 078	28 891	154 417	16 973
Rügen	8	759	973	11 015	124 902	.
Uecker-Randow	10	1 349	1 460	21 091	141 263	37 202
Mecklenburg-Vorpommern ...	295	45 379	54 062	855 248	7 139 703	2 055 098

1) Monatsdurchschnitt

Name der befragenden Behörde



Monatsbericht für Betriebe

des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden

Bei Fernbriefumschlag: postale Anschrift der befragenden Behörde

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte korrigieren.

MB

Rücksendung bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

Ansprechpartner-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)
Name:

Telefon oder E-Mail:

Name des Antrags
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Telefon: XXXXX - Durchwahl
Ansprechpartner-in
Herr XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX - XXXX
Frau XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX - XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXXX - XXXX
E-Mail: XXXXXXXXXXXX@XXXXX.de

Rechtsgrundlagen, weitere rechtliche Hinweise und Erläuterungen stehen auf Seite 2 und den beiden Beilägen, die Bestandteil dieses Fragebogens sind.

WZ 2008-Nummer

Betriebsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Berichtsmonat/-jahr:

Statistiknummer:

WZ 2008-Nummer:

Unternehmensnummer:

Betriebsnummer:

Angaben zu den Abschnitten A-C sind auf die nebenstehenden Betriebsstelle aufzuteilen. Dabei sind Tätigkeiten als Lohnauftraggeber entsprechend den fachlichen Teilen zuzuordnen, Convertertätigkeit den sonstigen Betriebsstellen.

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

WZ 2008-Nummer:

WZ 2008-Nummer:

WZ 2008-Nummer:

Sonstige Betriebsstelle (Handel, Dienstleistungen, Transport, Baugewerbe u. a.)

A Tätige Personen am Ende des Berichtsmonats

Anzahl der tätigen Personen (einschl. tätiger Inhaber/Inhaberinnen)

	11	11	31
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

B Umsatz im Berichtsmonat in vollen Euro (ohne Umsatzsteuer)

Inlandsumsatz (Umsatz im gesamten Bundesgebiet)	13	13	33
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auslandsumsatz insgesamt (einschl. Umsatz mit dt. Exporteuren)	14	14	34
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Darunter: Umsätze mit dem nicht zur Eurozone gehörenden Ausland	15	15	35
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

C Auftragseingang im Berichtsmonat in vollen Euro (ohne Umsatzsteuer)

Inlandsaufträge (Aufträge aus dem gesamten Bundesgebiet)	16	16	36
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auslandsaufträge insgesamt (einschl. Aufträge von dt. Exporteuren)	17	17	37
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Darunter: Aufträge aus dem nicht zur Eurozone gehörenden Ausland	18	18	38
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die Angaben zu den Abschnitten D und E bitte für den gesamten Betrieb machen.

D Geleistete Arbeitsstunden aller tätigen Personen im Berichtsmonat
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden aller tätigen Personen in vollen Stunden (einschl. tätiger Inhaber/Inhaberinnen)

35

E Bezahlte Entgelte im Berichtsmonat
(ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung)
Bruttolohn- und -gehaltssumme in vollen Euro (einschl. Vergütung für Auszubildende)

36

Bemerkungen (Hier bitten wir Sie um Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben.)

Monatsbericht für Betriebe

Seite 1